

PDF
DOWNLOAD

>KURZ< **Geschichten**
aus der Bibel



Frauen der Richterzeit - Debora und Jael

Die Bibel – Richter 4,9-24



Da sprach sie: Ich will gewiss mit dir gehen; nur dass die Ehre nicht dein sein wird auf dem Weg, den du gehst, denn in die Hand einer Frau wird der Herr Sisera verkaufen.

Richter 4,9

Frauen der Richterzeit – Debora und Jael

Wenn ihn die Richterin Debora begleitet, will Barak in den Kampf ziehen (Richter 4,9-24). Und das ist schon fast mutig zu nennen, wenn man bedenkt, dass die Stämme seines Volkes sich vor Furcht erst einmal lange beraten, ehe sie überhaupt bei Baraks Krieg mitkämpfen wollen. Die 900 eisernen Kampfwagen der Kanaaniter werden in ihren Köpfen zu eisernen Ungeheuern. Dass Gott mit ihnen kämpfen will, bedenken sie nicht.

An Baraks Seite zieht Debora mit in den Kampf. Sie ist für Barak so etwas wie eine Versicherung, dass Gott zu ihnen hält.

Am Berg Tabor kommt es zu einer blutigen Schlacht zwischen dem ungeübten Heerhaufen der Israeliten und der trainierten Armee von General Sisera. Aber Gott hat seine Hand im Spiel.

Siseras mit Eisen gepanzerte Truppe wird völlig aufgerieben und die Israeliten sind die strahlenden Sieger. Am Schluss fällt Barak jedoch auf, dass General Sisera geflüchtet ist. Er hat sich abgesetzt. Ist das eine neue Bedrohung? Sisera könnte ein neues Heer aufstellen! Doch Balak muss sich keine Sorgen machen. Sisera ist nicht weit gekommen. Jael, eine mutige Frau aus dem befreundeten Volk der Keniter, hat Sisera unschädlich gemacht. Gottes Vorhersage ist in vollem Umfang eingetroffen.



Gott hält, was er ankündigt!